



# Gemeinsame Pressemitteilung

Staatsanwaltschaft Augsburg – Hauptzollamt  
Augsburg

HERAUSGEBER: **Hauptzollamt Augsburg**  
Prinzregentenplatz 3  
86150 Augsburg



KONTAKT: Ute Greulich-Stadlmayer  
TELEFON: 0821/5012-161  
TELEFAX: 0821/5012-188  
E-MAIL: [presse.hza-augsburg@zoll.bund.de](mailto:presse.hza-augsburg@zoll.bund.de)  
INTERNET: [www.zoll.de](http://www.zoll.de)

Nr. 26 vom 05.10.2021

## **Umfangreiche Durchsuchungs- und Festnahmeaktion in Verfahren wegen Verdacht auf Vorenthalten von Sozialversicherungsbeiträgen in der Baubranche**

Bei der Staatsanwaltschaft Augsburg ist ein umfangreicher Verfahrenskomplex gegen derzeit 14 Beschuldigte wegen des Verdachts auf Vorenthalten und Veruntreuen von Sozialversicherungsbeiträgen im besonders schweren Fall in der Baubranche anhängig. In diesem Verfahren sind heute ca. einhundert Durchsuchungs- und Beschlagnahmebeschlüsse des Amtsgerichts Augsburg in ganz Deutschland vollzogen worden. Dabei waren 870 Beschäftigte der Finanzkontrolle Schwarzarbeit (FKS) sowohl des Hauptzollamts Augsburg als auch von anderen Hauptzollämtern im Einsatz. Vor Ort waren zudem zwei Staatsanwälte der Staatsanwaltschaft Augsburg.

Gegen die drei Hauptbeschuldigten, welche aufgrund von Haftbefehlen des Amtsgerichts Augsburg festgenommen werden konnten, besteht unter anderem der Tatverdacht der gewerbs- und bandenmäßigen Einschleusung von Ausländern, sowie des Vorenthalten und Veruntreuens von Arbeitsentgelt im besonders schweren Fall. Über fingierte Werkverträge mit Werkvertragsfirmen aus dem Raum Serbien und Slowenien soll Personal rekrutiert worden sein, welches nach bisherigen Erkenntnissen bundesweit auf großen Bauvorhaben eingesetzt worden ist.

Zur Vorbereitung von Vermögensabschöpfungsmaßnahmen wurden vom Amtsgericht Augsburg Arrestanordnungen über Vermögenswerte in Höhe von rund 8,2 Millionen EUR erlassen. Bis zum jetzigen Zeitpunkt wurde im Rahmen der Durchsuchungen Bargeld in Höhe von knapp 300.000 EUR sichergestellt.

Um die weiteren, noch andauernden Ermittlungen nicht zu beeinträchtigen, können im Augenblick keine weiteren Angaben zum Sachverhalt gemacht werden.

Ansprechpartner:

Dr. Andreas Dobler, Oberstaatsanwalt, Pressesprecher Staatsanwaltschaft Augsburg,  
Gögginger Straße 101, 86199 Augsburg, Telefon: 0821/3105-1385, Telefax:  
0821/3105-1384, Mobil: 0173/86 38 686, E-Mail: PRESSESTELLE@sta-a.bayern.de

Ute Greulich-Stadlmayer, Stabsstelle Kommunikation, Hauptzollamt Augsburg, Prinz-  
regentenplatz 3, 86150 Augsburg, Telefon: 0821/5012-161, Mobil (Presse): 0162/29  
30 371, E-Mail: presse.hza-augsburg@zoll.bund.de